

Die Schauspieler im Theater in der Josefstadt

unter der Führung von

Max Reinhardt

8
UHR

Sonntag den 8. März 1931

8
UHR

Voruntersuchung

Schauspiel in fünf Akten von Max Alsberg und Otto Ernst Hesse

Dr. Konrad Bienert, Land-
gerichtsrat Herbert Hübner
Sophie Bienert, seine Frau Boiwode
Walter Bienert, Student der
Rechte Jaray
Gerda Bienert Paust
Eva Arndt, ihre Freundin Jekels
Fritz Berni, Student der
Rechte Hans Thimig
Theodor Schreiner, Justizrat Deltus
Anatol Scherr, Büroange-
stellter Hugo Thimig
Karl Zülke, Hausverwalter Daghofer

Bruno Vitori, Rezitator und
Kabarettist Kengebauer
Melitta Ziehr, ein verdäc-
tiges Mädchen Peters
Bedienerin Math. Danegger
Baumann, Kriminalkom-
missär Teubler
Schneider, Kriminalbeamter Strobl
Kriebel, Kriminalbeamter Brebeck
Justizsoldaten Matias
Rudolph
Protokollführer Bank

Ort: Eine kleine deutsche Universitätsstadt — Zeit: Heute

Regie: Otto Ludwig Preminger Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem dritten Akt

Schuhe: Haus der Schuhmoden S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Möbel: Brüder Escher, I., Singerstrasse 4 und Thonet-Mundus A. G., I., Brandstätte 2
Schmuck: „Peridotin“ (A. Fleischer), VI., Mariabilderstrasse 81

Abendkassen-Eröffnung 1/2 5 Uhr Anfang 8 Uhr Ende vor 1/2 11 Uhr

Montag den 9. März. Anfang 8 Uhr. Zum 50. Male: Voruntersuchung
Dienstag den 10. März. Anfang 8 Uhr: Voruntersuchung
Mittwoch den 11. März. Anfang 8 Uhr: Voruntersuchung
Donnerstag den 12. März. Anfang 8 Uhr: Voruntersuchung
Freitag den 13. März. Anfang 8 Uhr: Voruntersuchung
Samstag den 14. März. Nachmittags 4 Uhr: Der Brotverdiener (Kleine Preise 1—5 S)
Abends 8 Uhr: Voruntersuchung
Sonntag den 15. März. Nachmittags 4 Uhr: Der Brotverdiener (Kleine Preise 1—8 S)
Abends 8 Uhr: Voruntersuchung

Der Kartenverkauf (ohne Vormerkgebühr) für angekündigte Vorstellungen findet an Tages- und
Kassen im Theater in der Josefstadt (Telephon A 22-4-20) und im Rotenturmboisar, Kabine 11 (Telephon
R 29-1-35) von 9 Uhr bis 1/2 5 Uhr nachmittags ununterbrochen statt